

CoSaVie Quartiercoach

Gesprächsvorbereitung



Eine gute Gesprächsvorbereitung zahlt sich immer aus. Nehmen Sie sich deshalb die Zeit dafür und machen Sie sich stichwortartig Notizen zu dem was Sie sagen wollen.

<p>Einleitung (Wie wollen Sie das Gespräch beginnen?)</p>	
<p>gesammelte Beispiele (Was haben Sie beobachtet und was davon wollen Sie im Gespräch erwähnen?)</p>	
<p>Ihre Wahrnehmung (Was für ein Gefühl löst dieses Ärgernis bei Ihnen aus?)</p>	

<p>Ihr Bedürfnis Was ist Ihr Bedürfnis in dieser Sache und wieso ist es Ihnen wichtig?</p>	
<p>Ihr Wunsch/Ihre Bitte Was wünschen Sie sich im Idealfall?</p>	

Alles notiert? Vergessen Sie im Gespräch nicht auf folgendes zu achten:

- Ich-Form verwenden «ich habe ...», «mir ist aufgefallen ...», «ich wünsche mir...» statt «sie müssen...», «immer machen Sie....»
- Sachlich formulieren (Beobachtungen nicht bewerten oder deuten). «ich habe gesehen, dass...», «mir ist aufgefallen...», statt «das machen Sie, weil...», «Sie machen das extra, denn...»
- Einen guten Zeitpunkt wählen (für Sie und Ihren Gesprächspartner). Achten Sie darauf, dass beide Zeit haben, dass Sie nicht wütend auf Ihren Nachbarn sind und vermeiden Sie Zuhörer. → siehe auch «Checkliste – Wie sage ich es meinem Nachbarn»

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg.

Wenn Sie Unterstützung benötigen oder einen Austausch über Ihr Thema wünschen, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren.